

 <p>RTHC Bayer Leverkusen</p>	
<p>Mittwoch, 30.09.2020</p>	<p>Ausgabe 20/2020</p>

....in Zeiten der C O R O N A - Pandemie

Spielberichte vom letzten Wochenende

1.Damen Regionalliga West RTHC – Düsseldorfer HC 2 5:0 (2:0)

(**Ralf Knöller**) Mit einer konzentrierten Teamleistung warteten die Damen des RTHC gegen die Bundesligavertretung des DHC auf.

Früh drückten die Gastgeberinnen den Landeshauptstädterinnen ihr Spiel auf und hatten allein im ersten Viertel drei Strafecken, aus denen sie aber nur einmal Kapital schlagen konnten.

Mit kleinen Veränderungen ging es ins zweite Viertel und sofort konnten die Fabenstädterinnen auf 2-0 erhöhen. Jetzt kam der DHC ein wenig besser ins Spiel, blieb aber letztendlich etwas zu harmlos. Auch weil die Gastgeberinnen griffig blieben und nichts Gefährliches außer eine Strafecke zuließen.

Nach dem Seitenwechsel war das Spiel schnell entschieden, als der RTHC nach einem perfekt vorgetragenen Angriff das 3-0 markierte und der DHC die Schultern hängen ließ. In regelmäßigen Abständen konnten die Blau-Weißen jetzt das Ergebnis weiter zu ihren Gunsten verbessern.

Der RTHC nutzte über die komplette Spielzeit die gegebenen Räume gut, versäumte es aber die sich bietenden Möglichkeiten in weitere Tore um zu setzen.

Im letzten Viertel wehrten sich die DHClerinnen noch einmal, so dass die Leverkusenerinnen ihr Torekonto, auch auf Grund von Ungenauigkeiten im Passspiel, nicht mehr erhöhen konnten.

Einen großen Wehmutstropfen stellt die Verletzung von Maïke Faßbeck dar, die sich ohne direkte Gegenspielereinwirkung zwei Minuten vor dem Abpfiff böse am Knie verletzte. Beide Teams einigten sich darauf die verbleibende Zeit ohne Aktionen runter laufen zu lassen.

Wie wichtig dieser drei Punkte waren zeigten dann die anderen Ergebnisse an diesem Spieltag.

1. Damen

Regionalliga

RTHC – HC Essen '99 1:1 (0:1)

(**Ralf Knöller**) Das Nachholspiel am Dienstagabend wurde zu einem echten Spitzenspiel. Die Gäste aus Essen pressten von der ersten Minute an den RTHC und nahmen dadurch sofort das Heft in die Hand. Die Gastgeberinnen hatten zu Beginn große Mühe sauber aufzubauen und leisteten sich auch eine Vielzahl an technischen Fehlern.

So führte einer dieser Unsauberkeiten auch zum Ballverlust, den die Ruhrstädterinnen clever zur Führung nutzten.

Leverkusen brachte jetzt das erste Viertel unbeschadet über die Runden, auch weil D. Wagner und N. Sonneborn sehr stabil ihre Defensive organisierten.

Ganz langsam kämpfte sich die Farbenstädterinnen jetzt in die Partie und erspielten sich erste Kreisannäherungen. Mehr als eine Strafecke wollte aber nicht herauspringen. Der HCE agierte weiterhin druckvoll, blieb jetzt aber mehr und mehr an der Defensive der Blau-Weißen hängen, auch weil die langen Bälle nicht mehr ihren Adressaten fanden.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit wurde die Leverkusenerinnen immer stärker und hatten endlich den Kampf und die Spielgeschwindigkeit aufgenommen. Auch weil L. Wolff immer mehr das Spiel an sich nahm und geschickt die Bälle verteilte. Auch dadurch ging ein Ruck durch die Leverkusener Mannschaft. Die Gäste hatten jetzt ihrerseits immer mehr Probleme aufzubauen. Mit einem völlig freien Passweg in den Schusskreis aus der Halbdistanz und dem daraus resultierendem abgefälschten Ball gelang dem RTHC der zu diesem Zeitpunkt verdiente Ausgleich.

Die Gastgeberinnen wollten jetzt mehr und drückten den HCE ein ums andere Mal ins eigene Viertel, der sich zeitweise nur noch mit langen Bällen befreien konnte. Aber im Kreis war man dann doch zu unsauber und umständlich, weil die Grün-Weißen aber hier auch sehr kraftvoll verteidigten.

Die erste Hälfte gehörte klar dem HCE, die Zweite dann dem RTHC. So trennte man sich schließlich mit einem Unentschieden, das dem RTHC mehr hilft als dem HCE.

1. Herren

Oberliga

RTHC – Schwarz-Weiss Köln 3:0 (0:0)

(**Christian Wolf**) Am vergangenen Sonntag stand die Begegnung gegen die Zweitvertretung der Hockeyfreunde von Schwarz-Weiss Köln auf dem Spielplan. Wie auch im letzten Heimspiel gegen THC RW Bergisch Gladbach ergaben sich zu Beginn der Partie zahlreiche Chancen, die jedoch ungenutzt blieben. „Ruhe bewahren und konzentriert weiterspielen“ hieß die Devise nach einem 0:0 Halbzeitstand. Nach der Pause fasste sich der Offensivallrounder Tim Berberich ein Herz und bugsierte den Ball gekonnt über die Torlinie. Der Treffer setzte Schwarz-Weiss Köln weiter unter Zugzwang und eröffnete uns weitere Kontermöglichkeiten. Bevor das Spiel wieder zu kippen drohte, machte Andreas Koyka mit zwei raffinierten Eckentoren den Sack zu und besiegelte das Endergebnis von 3:0. Herauszuheben dabei ist insbesondere die solide Defensivarbeit der Mannschaft rund um Torhüter Felix Kohls, die keine Treffer der Schwarz-Weissen zuließ.

Mit den gewonnen drei Punkten können wir die Verfolger um den Aufstieg weiter auf Abstand halten und mit Selbstbewusstsein in die nächste Partie gegen die zweite Mannschaft des Marienburger SC gehen.

(Sabine Woltmann) Am Sonntagmittag traten die MB1 zum Regionalliga-Viertelfinalspiel gegen Rot-Weiß Köln im neu benannten REWE Stadion an. Bei kühlem Herbstwetter lieferten sich beide Mannschaften von Beginn an ein stark umkämpftes, packendes Spiel, mit zunächst mehr Ballbesitz für Leverkusen. Für beide Seiten noch torlos ging es ins 2. Viertel, bevor sich der RTHC aus dem Spiel heraus mit dem verdienten 1:0 Führungstreffer belohnte. Das tat der Spannung allerdings keinen Abbruch, im Gegenteil - Rot-Weiß drängte jetzt mehr als zuvor zum Gegentor. Einen weiteren Höhepunkt erreichte das Spiel, als Rot-Weiß einen 7-Meter zugesprochen bekam. Doch Torhüterin Anna wehrte auch diesen Schuss in einer Glanzaktion souverän mit ihrem Schläger ab. Bis zum Ende blieb das Spiel weiter temporeich und spannend, zumal auch Rot-Weiß weiterhin absoluten Siegeswillen zeigte und immer mehr Druck aufbaute, je näher das Spielende rückte. Die RTHC Mädchen hielten dem allerdings souverän stand und ließen sich ihre Führung nicht mehr nehmen. Mit diesem 1:0 Sieg ziehen sie somit am kommenden Wochenende in die Endrunde ein. Herzlichen Glückwunsch an Team und Trainerin!!!



(Foto: Sabine Woltmann)



(Fotos: Katrin Albrecht-Kölln)

(Klaas Kölln) Die MB2 trat am vergangenen Sonntag zu früher Stunde beim DHC zum Achtelfinalspiel der Verbandsliga an. Schnell zeigte sich im ersten Viertel: da geht was.

Mit viel Ruhe ging das Spiel hauptsächlich in Richtung Düsseldorfer Tor, ohne das eine zwingende Torchance herausprang. Im zweiten Viertel konnte das Team eine Strafecke erfolgreich verwandeln und ein schönes Tor nach einer Seitenverlagerung im Mittelfeld und anschließendem Durchmarsch über rechts erzielen. Gegen Ende des Viertels kam es zu einer unübersichtlichen Situation im eigenen Schusskreis und der DHC konnte auf 2:1 verkürzen.

Nach der Halbzeitpause war das Spiel zunehmend ausgeglichener. Der Ball verfehlte einige Male nur knapp das gegnerische Tor, aber auch der DHC kam zunehmend besser ins Spiel. Im letzten Viertel entwickelte sich ein zunehmend hektisches und lautes Spiel, der Gegner drang auf den Ausgleich. Unsere Mädchen kamen mehr und mehr in die Defensive. Einige enge Situationen vor unserem Tor konnte der DHC aber nicht zu einem erfolgreichen Abschluss bringen. In den letzten Minuten brachten die Blauen wieder mehr Ordnung in die Reihen und konnten einen hervorragend als Team erarbeiteten Sieg und den Einzug ins Viertelfinale mit nach Hause nehmen.

Ein herzliches Dankeschön an die beiden Coaches Malin und Svea, die unsere Mädels so toll betreut haben!

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des RTHC am 2020-09-15 stand auch die Ehrung zweier Baycillen für langjährige Mitgliedschaft an.

Beide sind noch regelmäßig aktiv im Team; Klaus zusätzlich frischgebackener Clubmeister der Mixed-Konkurrenz im Tennis; Diedel erfolgreich mit der M60 Hockey-Nationalmannschaft.

50 Jahre



Klaus Hiester

60 Jahre



Dr. Dietrich Tegtmeier

Coronabedingt blieb es bei der Nennung der Jubilare; die eigentliche Ehrung soll im Folgejahr so es die Corona-Bestimmungen zulassen nachgeholt werden.

Einen herzlichen Glückwunsch den beiden Jubilaren!

Seniorenhockey in NRW

Liebe Hockeyfreunde,

mit diesem Aufruf wenden wir uns an alle Hockeyspieler über 60!

NRW hat zwar sehr viele Vereine, aber nicht alle sind in der Lage eine eigene Seniorenmannschaft zu stellen und damit den Älteren die Möglichkeit zu geben, weiterhin aktiv Hockey zu spielen. Es macht auch nicht immer Spaß mit deutlich Jüngeren in einer Mannschaft zusammenzuspielen. Entweder wird man überlaufen oder die technischen Fähigkeiten sind dafür nicht mehr vorhanden.

Damit einzelne Senioren ihren Schläger aber noch mit Gleichaltrigen schwingen können, beabsichtigen wir, alle diese Spieler zu einem regelmäßigen Spiel einzuladen. Unter der Überschrift „RRV“ (**R**hein-**R**uhr-**V**eteranen, die Red.) existiert bereits eine übergeordnete Seniorenmannschaft in NRW, welche sich einmal im Monat an einem Sonntag trifft. Alters- oder verletzungsbedingt muss der eine oder andere leider schon mal absagen, deshalb würden wir diese Gruppe von Hockeyspielern gerne vergrößern wollen. Das Ziel ist wenigstens zwei vollständige Großfeldmannschaften auf den Platz zu bekommen, damit wir ordentlich spielen können.

Außerdem besteht die Möglichkeit, über dieses Treffen, Kontakt zu unseren Mastermannschaften in den Altersgruppen M60, M65, M70, M75 zu bekommen, die in A- und B-Mannschaften getrennt auch internationale Spiele bestreiten (inclusive Europa- und Weltmeisterschaften).

Die RRV-Spiele finden einmal im Monat, meist am 2. Sonntag, auf einem Vereinsplatz statt. Im Vorfeld wird dafür ein freier Platz gesucht.

Gerne würden wir jeden persönlich ansprechen, aber uns liegen die Namen der möglichen interessierten Spieler leider nicht vor. Wir hätten daher die Bitte, dass dieses Schreiben entsprechend weitergeleitet wird.

Solltet ihr noch Fragen haben, stehen wir gerne für Antworten zur Verfügung.

Hockeyherzlich

Dieter Riehn

dieterriehn@gmx.de

0163 – 4230486

Teun Hermans

teun.hermans@arcor.de

0157 - 52112141

V.i.S.d.P.:	RTHC Bayer Leverkusen e.V.	Redaktion:	Günter Schulte, 0214-32613
-------------	----------------------------	------------	----------------------------

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung und / oder Rückforderung eingesandter Beiträge.
Die Redaktion behält sich inhaltliche Kürzungen eingehender Texte und / oder sonstiger Beiträge vor.

PARTNER & FÖRDERER

Premiumpartner



Ausrüster



Sponsoren



Procar Automobile

16x in NRW.



STANDORT LEVERKUSEN

>>>

Hier könnten auch SIE stehen!!!

Tel.: 0214/ 326-30 (Hockeybüro)

lutz.hansen@rthc.de

Kassenwarthockey@rthc.de

>>>

Hier könnten auch SIE stehen!!!

Tel.: 0214/ 326-30 (Hockeybüro)

lutz.hansen@rthc.de

Kassenwarthockey@rthc.de

Förderverein



Dein Förderverein braucht Dich – be a LION!

Werde Mitglied und unterstütze die Hockey-Jugend. <https://www.hockey-loewen.de/>